

Verlag „Das Größere Deutschland“  
Weimar



„Das Größere Deutschland“  
Feste Abonnenten

1. April 1915  
**3 200**

1. Juli 1915 **4 400**      1. August 1915 **5 200**

1. Oktober 1915  
**6 000**

Plakate — Prospekte — Probenummern und Werbehefte.

In Nr. 228 des Börsenblattes wurde die Zahl der festen Abonnenten am 1. August 1915 irrtümlich mit 2500 angegeben.

Von den amtlichen Karten  
der Kgl. Preuß. Landes-Aufnahme  
(Preuß. Generalstabskarten)

sind neu erschienen und dem öffentlichen Vertrieb übergeben worden:

**Karte des westlichen Rußlands**

1 : 100,000

In 326 Sektionen, Preis je 60  $\text{p}$  plano  
und  $\text{M}$  1.20 aufgezogen,  
außerdem sind angefertigt:

55 Zusammendrucke von diesen Karten à 4, 6 und 9 Blätter  
Preis  $\text{M}$  1.60, 1.80 und  $\text{M}$  2.— plano, sowie  
 $\text{M}$  3.—, 3.80 und  $\text{M}$  4.80 aufgezogen.

Ausführliche **Verzeichnisse** und **Uebersicht** werden **unberechnet**  
geliefert.

Ferner sind erschienen von der

**Uebersichtskarte von Mitteleuropa**

1 : 309,000

die Blätter: **Gent, Lille, Calais, Rouen, Laon,  
Paris-West, Paris-Ost, Orleans, Bourges, Dijon,  
Châteauvaug, Moulins und Genf.**

Preis je  $\text{M}$  2.60 plano und  $\text{M}$  3.40 aufgezogen.

Auslieferung an den Buchhandel erfolgt durch mich.

Leipzig.

**L. Fernau.**

Ⓩ Soeben erschienen:

## Die Hauptverhandlung vor dem Schwurgericht.

Zum Gebrauch  
für den Vorsitzenden des Schwurgerichts,  
Staatsanwalt, Verteidiger und Geschworene.  
Mit Beispielen für Rechtsbelehrungen.

Von

**Wilhelm Grafhof,**  
Landgerichtsdirektor.

— Preis 1.50  $\text{M}$ . —

Diese Arbeit ist aus dem Bedürfnis der Praxis  
heraus entstanden und bietet einen kurzen Leitfaden für  
die Verhandlung vor dem Schwurgericht. Die aus  
kompetenter Feder stammende Darstellung wird den  
Vorsitzenden des Schwurgerichts, Staatsanwälten, Ver-  
teidigern und den zahlreichen Geschworenen wertvolle  
Dienste leisten.

## Die neuen Zivilrechtsverhältnisse in dem von Deutschland besetzten Polen links der Weichsel.

Von

**Dr. Otto Reier,**

Rechtsanwalt und Notar in Hirschberg i. Schl.,  
zurzeit Delegierter der freiwilligen Krankenpflege in Warschau

Sonderabdruck

aus den „Beiträgen zur Erläuterung des Deutschen Rechts“  
59. Jahrgang.

Gehftet 1  $\text{M}$ .

Der zurzeit in Warschau tätige Verfasser liefert hier  
eine eingehende Darstellung über die von dem Ober-  
befehlshaber im Osten Generalfeldmarschall von Hinden-  
burg auf Grund der bestehenden völkerrechtlichen Grund-  
lage für die von Deutschland besetzten Gebiete Polens  
links der Weichsel ergangenen Verordnungen, wie solche  
erlassen sind über die Zivilgerichtsverfassung, das Ge-  
richtsverfahren in Zivilsachen und das materielle Recht.  
Die Reiersche Arbeit wird so als Sonderdruck noch wei-  
teren Kreisen zugänglich gemacht und zweifellos die  
Beachtung und Würdigung finden, die sie unter den ob-  
waltenden Umständen verdient.

Als Käufer kommen außer Juristen und Behörden  
alle diejenigen kaufmännischen und gewerblichen Betriebe  
in Betracht, welche Interessen in Polen zu vertreten haben.

Zettel zu gefälligen Bestellungen anbei.

Berlin W. 9, Pankstraße 16

**Franz Bahlen**

## Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.